

Copyright © Jeanette C. Fincke
Copyright © ISLET Verlag, Dresden
Schriftsatz: Jeanette C. Fincke
Herstellung: Medienhaus Lißner, Dresden
Printed in Germany
ISBN 978-3-9808-4664-6

ISLET
mail@islet-verlag.de
www.islet-verlag.de

Festschrift für Gernot Wilhelm

anlässlich seines 65. Geburtstages
am 28. Januar 2010

herausgegeben von

Jeanette C. Fincke

ISLET

schließlich gelang es Gernot Wilhelm, den Lehrstuhl für Orientalische Philologie (seit 2003 Lehrstuhl für Altorientalistik) nicht nur als integralen Bestandteil der dortigen Altertumswissenschaften zu konstituieren, sondern auch als Stätte fächerübergreifender Zusammenarbeit zu etablieren. Auch legte Gernot Wilhelm stets großen Wert auf den internationalen Ruf seines Lehrstuhls und lud regelmäßig Gastwissenschaftler aus aller Welt zu Forschungsaufenthalten ein.

Überdies engagierte sich der Jubilar als Geschäftsführender Direktor des Archäologischen Instituts (Hamburg, 1983-1985), war Senatsmitglied (Würzburg, 1990-1992) und Prodekan (Würzburg, 1998-2000, 2002-2004), außerdem Gutachter der *Deutschen Forschungsgemeinschaft* (1992-2000). Seit 2006 ist er Vizepräsident der *Mainzer Akademie der Wissenschaften und der Literatur*. Zudem vertrat Gernot Wilhelm von 1994-2000 als Vorsitzender, von 2000-2003 als stellvertretender Vorsitzender die *Deutsche Orient-Gesellschaft*. In seine Amtszeit bei der *DOG* fiel außer dem 1998 öffentlich gefeierten hundertjährigen Jubiläum vor allem die Einführung wissenschaftlicher Kolloquien, die bis heute dazu beitragen, die Wahrnehmung der Altorientalistik außerhalb der Fachkreise zu erhöhen.

Gemessen an den Ehrungen, die Gernot Wilhelm bisher erhielt – 2008 ernannte die *DOG* ihn für seine Verdienste zu ihrem Ehrenmitglied, im selben Jahr wählte ihn die *American Oriental Society* zu ihrem *Honorary Member* und verlieh ihm die Universität Chicago für seine Verdienste um die Hurrnologie sowie Hethitologie die Ehrendoktorwürde; gemessen an seinem Ansehen, das er nicht zuletzt als hochverehrter Lehrer vieler erfolgreicher Schüler genießt, und gemessen an dem wissenschaftlichen Werk Gernot Wilhelms – erwähnt seien an dieser Stelle nur die Editionen der Tafeln aus Ḫattuša und Šarišša sowie die Mitherausgeberschaft des *Reallexikons der Assyriologie* – kann die vorliegende Festschrift nur eine kleine, aber darum nicht weniger herzliche Würdigung seines vielfältigen Wirkens und seiner Verdienste darstellen. In der Gewißheit, daß sich viele weitere seines großen Freundes-, Kollegen- und Schülerkreises in aller Welt, die in dieser Festschrift nicht vertreten sein können, ihm an anderer Stelle danken und sich der vorliegenden Gratulation anschließen, wünschen wir dem Jubilar von Herzen, daß er mit dem Eintritt in den Ruhestand und der Übergabe seines Lehrstuhls an die nachfolgende Generation frei von den alltäglichen Verpflichtungen Zeit und Muße für die Umsetzung seiner vielfältigen Pläne haben und in Gesundheit und mit Freude allen seinen Vorhaben nachgehen möge!

Inhaltsverzeichnis

VORWORT	v
INHALTSVERZEICHNIS	vii
SCHRIFTENVERZEICHNIS VON GERNOT WILHELM	xi
TZVI ABUSCH	
A Neo-Babylonian Recension of <i>Maqlû</i> : Some Observations on the Re- duction of <i>Maqlû</i> Tablet VII and on the Development of Two of Its In- cantations	1
RUKIYE AKDOĞAN	
Ein neues hethitisches Keilschriftfragment eines Festrivals	17
HARTWIG ALTENMÜLLER	
Bemerkungen zum Ostfeldzug Ptolemaios' III. nach Babylon und in die Susiana im Jahre 246/245	27
ALFONSO ARCHI	
Divination at Ebla	45
JOSEF BAUER	
Sumerische Kasussuffixe mit eingeschränkter Verwendbarkeit?	57
JOHANNES BOESE	
Hašmar-galšu. Ein kassitischer Fürst in Nippur	71
GIORGIO BUCELLATI	
The Semiotics of Ethnicity: The Case of Hurrian Urkesh	79
STEFANO DE MARTINO	
The Hittite Queen Ḫata(n)duḫepa	91
MICHAEL ERLER	
Nüchternes Überlegen. Zum literarisch-philosophischen Hintergrund einer zentralen Kategorie epikureischen Denkens	99

STEPHANIE ERNST	
Tempelbedienstete am Jerusalemer Tempel?	
Instruktionen für Tempelbedienstete in Ḫattuša (CTH 264) und ihr Beitrag zur Frage nach dem Jerusalemer Kultpersonal	111
JEANETTE C. FINCKE	
Zum Verkauf von Grundbesitz in Nuzi	125
MAURO GIORGIERI	
Kleine Beiträge zur hurritisch-hethitischen Bilingue aus Boğazköy	143
VOLKERT HAAS	
Hethitische Fledermäuse?	151
ALBERTINE HAGENBUCHNER-DRESEL	
Fluch (<i>ḫurtai-</i>) und Verfluchungen (<i>ḫu(wa)rt-</i>) in der hethitischen Gesellschaft	155
HEINRICH HETRICH	
<i>tanú-</i> als Reflexivpronomen im Ṛgveda?	175
MARILYN KELLY-BUCELLATI	
Uqnitum und Tar'am-Agade. Patronage and Portraiture at Urkesh	185
BRIGITTE LION	
Les fortifications de Nuzi d'après une tablette du Louvre	203
JÜRGEN LORENZ und ELISABETH RIEKEN	
Überlegungen zur Verwendung mythologischer Texte bei den Hethitern	217
JARED L. MILLER	
Revisiting the Conquest of Karkemiš of Mursili's 9th Year: Assyrian Aggression or Mursili in the Long Shadow of His Father?	235
ASTRID NUNN	
Über Götterdarstellungen vor der frühdynastischen Zeit	241
THOMAS RICHTER	
Ergänzungen zum hurritischen Wörterbuch II	261
ELISABETH RIEKEN siehe JÜRGEN LORENZ	
ELENA ROVA	
A Re-discovered Naked Man of the Uruk Period	269
RÜDIGER SCHMITT	
Zu den elamischen Inschriften der späten Achaimenidenzeit	285
UDO W. SCHOLZ	
Die Rom-Gründung bei Ennius (zu ann. 35-58 V ~ 35-62 Sk)	299

THEODOR SEIDL	
Gebet als Selbstreflexion und Geschichtsdeutung	
Argumentation und Kohärenz in Psalm 77	307
ELAMAR SINGER	
A New Fragment of the DUMU(.LUGAL) Ritual(s)	329
OGUZ SOYSAL	
Zu den Trinkgefäßen bei den Hethitern auch in Verbindung mit Kult- trinken	335
DIANA STEIN	
The Nuzi Elite: Iconography of Power and Prestige	355
PIOTR STEINKELLER	
On the Location of the Towns of Ur-Zababa and Dimat-Enlil and on the Course of the Arahtum	369
GIULIA TORRI	
"The Great Sun God Made a Feast"	
A Mythical <i>topos</i> in Hittite Ritual Literature	383
THEO VAN DEN HOUT	
Randnotizen zu einigen Briefen aus Maşat Höyük	395
ILSE WEGNER	
Das hurritische Fragepronomen <i>aunni</i> (a-ú-u(n)-ni) = hethitisch <i>kuit</i>	403
CLAUS WILCKE	
Die Inschrift „Tukultī-Ninurta I 1“.	
Tukultī-Ninurtas I. von Assyrien Feldzug gegen Gutäer und andere, nord- östliche und nordwestliche Feinde und der erste Bericht über den Bau seines neuen Palastes	411
KARL-TH. ZAUZICH	
Serpot und Semiramis	447
INDICES	
A. Allgemeines	467
B. Namen	469
C. Wörter	475
D. Textstellen	479
E. Objektnummern	480